

Personalnachrichten.

Ernennungen etc.: Dr. Pilippo Giovanni wurde l. Konservator am kgl. bot. Institut in Bologna. — Dr. Alfr. Koch an der grossh. Obst- und Weinbauschule zu Oppenheim erhält den Titel Professor. — Prof. Dr. Oreste Mattiolo, Direktor des Orto Botanico in Bologna wurde ord. Professor. — Professor Dr. H. Molisch w. ord. Professor an der deutschen Universität Prag. — Dr. L. Nowaschin w. Prof. der Botanik und Direktor des bot. Gartens in Kiew. Gabriel von Perlaký w. Assistent am bot. Institut der Universität Budapest. — Assistent Dr. K. Schilbersky w. ord. Prof. für Bot. und Pflanzenkrankh. an der Gartenbaulehranstalt Budapest. — Dr. W. Scott w. Direktor der Forsten und des bot. Gartens auf Mauritius. — Privatdozent Dr. Solereder w. Kustos am bot. Institut in München. — Todesfälle: Dr. K. Lent ist im Kilimandscharogebiet Sommer 1894 von den Eingeborenen ermordet worden. — Alban Edward Lomax, Apotheker in Liverpool. — Dr. Paul Mauri in Parigi. — Prof. Dr. Max Kuhn in Friedenau bei Berlin, 13. Dez. 1894. — Oberstabsarzt Prof. Dr. Schröter in Breslau. — Prof. Dr. Flückiger in Bern. — Prof. Dr. Louis Figuier zu Paris.

Zur Nachricht.

1. Obwohl der Umfang unserer Zeitschrift auf einen Bogen pro Monat festgesetzt wurde, so waren wir durch die Liebenswürdigkeit unserer Mitarbeiter doch in die Lage versetzt, diese Nummer in doppelter Stärke erscheinen lassen zu können. Wir werden überhaupt bemüht sein, die eingelaufenen und gütigst in Aussicht gestellten Arbeiten so rasch als möglich unsern Lesern zugänglich zu machen.

2. Die Zahl der Abonnenten und Mitarbeiter unseres Blattes, zu denen wir namhafte Gelehrte bereits zu rechnen die Ehre haben, hat schon jetzt die Besorgnis aufgehoben, die unsere Freunde und wir bei der Gründung der neuen Zeitschrift haben mussten. Wir bitten unsere Abonnenten und hoffen selbst, bezüglich unseres Blattes das Misstrauen zu beseitigen, das in neuerer Zeit ähnlichen Unternehmungen entgegengebracht wurde. Dies wird uns um so besser gelingen, je mehr wir durch gediegene Arbeiten unterstützt werden. Ganz von selbst dürften sich dann immer weitere Kreise für den Inhalt dieses Fachblattes interessieren und uns in jeder Hinsicht in die Lage bringen, den höchsten Anforderungen zu genügen.

3. Unsere geehrten Mitarbeiter ersuchen wir, Manuscripte grösseren Umfangs nur einseitig beschrieben uns zugehen lassen zu wollen. Auch bitten wir um Einsendung kurzer und sachlich gehaltener Biographien bekannter Botaniker, sowie um Mitteilung von Notizen über Ernennungen, Versetzungen, Todesfälle etc.

4. Neue Erscheinungen auf dem Gebiet der botan. Litteratur werden wir in unserem Blatte zu einer sachgemässen Besprechung bringen und erlauben uns, an die Herren Autoren und Verleger die Bitte um Zuwendung solcher Arbeiten zu richten.

5. Wohnungsveränderungen etc. wollen unsere Abonnenten gefl. zu unserer Kenntnis gelangen lassen, damit kein Aufenthalt in der Zusendung der Nummern entsteht.

6. Die Versendung der Zeitschrift erfolgt am 15. jed. Monats. Abonnenten des europäischen Festlandes, die innerhalb 8 Tagen nach diesem Datum nicht im Besitz der betr. Nummer sich befinden sollten, bitten wir, dieselbe sofort bei uns zu reklamieren.

Der Herausgeber.

Der Verleger.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: [1_1895](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Personalnachrichten. 56](#)